

http://inner-resonance.net/2017/01/29/das_eis_bricht

Das Eis bricht

29/01/2017, [Durchbruch 2017](#)



Wir befinden uns in der Phase der Revolution und es zeigt sich bereits auf allen Ebenen. Auch wenn jene Einrichtungen, welche die Menschen über wichtige Entwicklungen informieren sollten, immer noch ihre Lügen als Wahrheit präsentieren und die Wahrheit als Lüge, so dämmert es doch vielen nun, dass bahnbrechende Veränderungen bevorstehen.

Das Eis beginnt zu bersten und langsam werden die schmelzenden Massen sich auf völlig neuen Wegen ihre Bahn brechen. Eigentlich sind wir schon mitten drin. Das Rumoren des brechenden Eises hat den gesamten ersten Monat dieses neuen Jahres durchzogen und das ist erst der Anfang.

Ruhe und Einkehr während der Feiertage waren kurz und immer wieder unterbrochen. Es war auffallend, wie wenig die Medien in diesen Tagen über die jeweils aktuellen christlichen Feiertage berichtet hatten. Zu Weihnachten gab es noch ein bisschen und am sechsten Jänner gar nichts mehr davon zu hören oder lesen. Die Hinkehr zum neuen Diktat von oben war unheimlich schnell verlaufen.



Während ich unterwegs war (und immer noch bin), um Menschen in schwierigen Situation zu helfen und zu pflegen, ging die Arbeit, die zu Weihnachten begonnen hat, unverzüglich weiter. Im Rahmen einer Öffnung der Zugänge zu den Alpen in einem für die österreichische Industrie heute noch sehr wichtigen Ort, zeigten sich auf allen Ebenen noch einmal die unheimlichen Machenschaften jener Hintergrundmächte, deren Einfluss gerade rapide im Sinken ist. Wieder war da ein Galgenberg jene zentrale Stelle, über die alles gedreht und inszeniert wurde.

Das Ganze wurde zum Spiegel für die Arbeit im „Nahen Osten“ und Betlehem, die angebliche Geburtsstadt, zeigte ihr wahres Gesicht. Über sie und die im Norden liegende Stadt Jerusalem wurde der Menschheit über Jahrtausende ein Strick gedreht und die Bezeichnung „Galgenberg“ würde der Wahrheit näher kommen als die Maske einer harmlosen oder für die Menschheit vielleicht sogar spirituell wegweisenden Geburtsstätte.

Freilich haben auch die dunklen Kräfte überall ihre „Geburtsstätten“ etabliert (oft über den wahren Geburtsstätten) und Menschen, die sich ihren Instinkt und ihre Intuition erhalten haben, werden das auch fühlen können.



Zum heurigen Jahreswechsel patroullierten schwerbewaffnete Truppen in unseren Städten, um wenigstens noch ein bisschen Schutz vorzutäuschen. In Wahrheit dürfen sie aber gar nicht eingreifen und der Umgang mit der neuen Kriminalität in unseren Ländern ist in sich selber schon schwer kriminell – genauso wie der Umgang mit der einheimischen Bevölkerung, die nun langsam aufwacht und spürt, wie man sie hinter's Licht führt. Die alte Machtelite kann auch gar nicht anders, weil sie selber das wahre Licht des Lebens boykottiert hat. Aber es rumort überall und im Hintergrund haben sich in den letzten Wochen unglaubliche Dinge zugetragen.

Gleich zu Neujahr wurde das Titelbild des „Hofblattes der Machtelite“ – The Economist – in der Online-Ausgabe verändert. Der Titel „Planet Trump“ war weg, genauso wie Donald Trump, der auf der zweiten von acht Tarotkarten auf der Weltkugel sass [\[1\]](#). Stattdessen war da eine Art Wappenadler [\[2\]](#). Dann wurde die Bilderberger-Webseite gehackt. Und schliesslich machte man sich Sorgen um die englische Queen, die krank war oder eigentlich unter Hausarrest stand. Der Turm, der auf der ersten dieser eigenartigen Tarotkarten zu sehen ist, begann augenscheinlich zu schwanken. Man spürte, dass sich etwas zusammen zu brauen begann und man sah die Masken fallen, eine nach der anderen.

In all dem war die Donaugöttin Danu wieder sehr präsent und sie sprach vom Geheimnis der Völker hier in Mitteleuropa. Sie könnten fliegen, meinte sie und wies dabei darauf hin, dass nur jener hoch fliegen kann, der tief verankerte Wurzeln hat. Die aber würden nun immer mehr aufgelöst werden und die Völker beginnen zu vergessen, wer sie wirklich sind. „Man hat sie vom Himmel geholt“, hörte ich, „und man hat sie unterwandert. Aber sie sind zu geradlinig, um Verdacht zu schöpfen. Würden sie wieder ihre Aufgabe annehmen, dann könnten sie die anderen Völker retten helfen...“. So ging es für eine Weile und es war beruhigend zu hören, dass das blaue Band, welches im letzten Jahr aus der Donau heraus entstanden ist, nun hoch genug sei, um unzerstörbar zu sein und die Völker in ihre Bestimmung zurück zu holen.



Als das Ende der Rauhächte gekommen war (5.1.), waren die Prozesse der Reinigung und der Veränderung bereits weit fortgeschritten und es ging nun um die Frage nach der Art und Weise des Abzugs der Machtelite. Es sei nun die Zeit der konkreten Handlungen gekommen: Die Tische der Geldzähler in den Tempeln seien umzuwerfen und sie seien des (heiligen) Platzes zu verweisen. Die Welten beginnen sich hier zu trennen, während sie auf einer höheren Ebene nun in ihre Einheit zurückfinden.

Am Freitag, dem 13. starb unerwartet der bekannte Journalist Udo Ulfkotte. Es war wie ein Donnerschlag und immer mehr sickerte durch, dass er zu nah am Feuer der Wahrheit recherchiert hat. Diesesmal ging es um Frau Merkel und ihre geheimen Machenschaften. Und da kommt es immer wieder vor, dass man dann plötzlich tot ist. Er wäre am 20.1. erst 57 Jahre alt geworden.

Am Freitag, dem 20.1., fand dann die Inauguration des neuen US-Präsidenten statt. Die vorangegangenen Wochen und Monate waren beispiellos in der Geschichte der US-Präsidenten aber auch aller anderen Machthaber, denn eine Lawine von Hetze und Verleumdung war für viel Geld aufgebaut und schliesslich losgetreten worden.



Anders, als das Energiefeld seines Vorgängers, war da nichts von satanischem oder pädophilem Missbrauch der eigenen Kräfte eingepägt und seine Rede war auch nicht von einer rhetorischen und NLP-gesteuerten Machart, wie sonst alle Propaganda-Reden auf dieser Ebene ... abgesehen vom Inhalt, der jedoch kaum gehört werden konnte aufgrund der ganz offen ausgetragenen Gehirnwäsche der Massen durch die Medien. Da gab es keine Zurückhaltung mehr, keine neutrale Berichterstattung, keine Höflichkeit.

Dem Ganzen folgten dann die bezahlten Demos des Herrn Soros. Angeblich gab es da plötzlich unzählige Frauen, sich bezahlen liessen von diesem Zuhälter, um etwas loszutreten, was auf natürliche Weise nie zustande gekommen wäre. Wir kennen das schon von den „Farbrevolutionen“, welche von dem selben Staatengebilde (und seiner Hintermächte) ausgehend mittlerweile die ganze Erde umfassen.

Der Dow Jones Index durchbrach danach zum ersten Mal in seiner Geschichte die 20.000er Marke. Wäre der Amtsantritt Donald Trumps für die Wirtschaft und die Machthaber wirklich so negativ, dann wären die Börsen längst eingebrochen.



Am 26.1. ist schliesslich noch der österreichische Bundespräsident nach einem Jahr des grossen Theaters angelobt worden. Sein Auftreten und die Berichterstattung trugen Züge des Morbiden... und man kann das Ablaufdatum dafür bereits blind erkennen. Dasselbe gilt für die österreichische Regierung.

Eigentlich sind die Dinge nun bereits recht klar geworden und eine neue Kraft wird überall spürbar. Doch die Menschen schlucken lieber die unglaubliche Unverfrorenheit jener, die ihnen seit Jahrzehnten und Jahrhunderten das Leben zur Hölle machen, anstatt einen Schritt zurücktreten und sich nach ihrer inneren Kraft neu auszurichten.

Dann nämlich könnten sie neutral hinschauen, statt sich ständig auf die eine oder andere Seite ziehen zu lassen, wovon jede ihr eigenes Glatteis in sich trägt. Aber das ist die Wirkweise von Propaganda und jene, die sich als intellektuell betrachten, sind dafür am meisten anfällig.

Mehr über all das zu schreiben ist mir im Moment nicht möglich und die Dinge werden sich sowieso mit ungeahnter Kraft entfalten. Wir werden dann zupacken müssen... und wir haben nun auch alle Informationen, die wir brauchen. Alles Weitere ist nur mehr die Wiederholung des ständig Gleichen.



Zwei Wochen war ich weg zur Betreuung von nahestehenden Menschen... Währenddessen gab es Massen von Schnee und Kälte ohne Ende. Als ich nach einer langen Notfallnacht vor wenigen Tagen dann zurückkehrte, fand ich mein Häuschen gefroren vor – mit allen Folgen. Das Thermostat war aus irgendwelchen Gründen ausgefallen. Auch hier begann das Eis dann zu bersten und das schmelzende Wasser hat sich überall seine Bahn gebrochen.

Seither ist alles im Ausnahme-Zustand, doch die intensive Arbeit geht weiter. Selbst das Internet ist ausgefallen und so gibt es momentan nur eine notdürftige Verbindung. In einer Woche schon sollte ich nach Canada fliegen, um Freunden in einer Notsituation mit den Kindern auszuhelfen.

Es heisst jetzt: „Warm anziehen“ auf allen Ebenen und schauen, was sich da alles aus dem jahrtausende-alten gefrorenen Zustand heraus befreien kann. Wir werden staunen... Ruhe bewahren, ganz bei uns selber bleiben und horchen. Das wird dabei das Wichtigste sein. Dann werden wir in jedem Augenblick wissen, was zu tun ist und wann wir ruhen und auf unsere Kräfte achten sollen.



Ich kann dieses Mal nur wenige Bilder in den Artikel stellen, da die Internet-Verbindung zu langsam ist...

[1] https://cdn.shopify.com/s/files/1/0591/1981/products/TW2017_Cover_UK_REV_NO-BC_trimmed_1024x1024.jpg?v=1479401028

[2] <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.economist.worldin>

Copyright: <http://inner-resonance.net/> (Magda Wimmer)